Q3 2024/25

ZUMTOBEL GROUP LEGT ZAHLEN FÜR DIE ERSTEN NEUN MONATE VOR

Presseinformation Dornbirn, 6. März 2025

- Umsatzerlöse mit –1,4 % auf 828,1 Mio. EUR leicht rückläufig
- Bereinigtes EBIT von 41,0 Mio. EUR (Vorjahr: 45,9 Mio. EUR)
- Bereinigte EBIT-Marge liegt bei 4,9 % (Vorjahr: 5,5 %)
- Positives Periodenergebnis von 13,0 Mio. EUR (Vorjahr: 21,4 Mio. EUR)
- Vorstandsmandat von Marcus Frantz (CDTO) verlängert
- Ausblick: bereinigte EBIT-Marge bestätigt, Umsatz nun mit einer geringfügigen Unterschreitung des Vorjahresniveaus erwartet

Dornbirn, Österreich – Die Zumtobel Group hat in den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres 2024/25 einen leichten Umsatzrückgang von –1,4 % verzeichnet, währungsbereinigt sank der Umsatz um –1,8 %. Das Components Segment erzielte in diesem Zeitraum ein Umsatzplus von 1,8 % auf 226,6 Mio. EUR, hingegen reduzierte sich der Umsatz im Lighting Segment um –1,7 % auf 652,0 Mio. EUR. In der Folge sank auch das bereinigte EBIT im Vergleich zum Vorjahreszeitraum auf 41,0 Mio. EUR (Vorjahr: 45,9 Mio. EUR). Dies entspricht einer bereinigten EBIT-Marge von 4,9 % (Vorjahr: 5,5 %), womit die Marge weiter im prognostizierten Rahmen liegt. Das Periodenergebnis beläuft sich auf 13,0 Mio. EUR nach 21,4 Mio. EUR im Vorjahr.

Umsatzentwicklung nach Regionen

In der D/A/CH-Region verzeichnen alle drei Länder eine positive Umsatzentwicklung. In der Region Nord- und Westeuropa konnte der Umsatz im Vergleich zum Vorjahreszeitraum stark gesteigert werden, getrieben durch das Wachstum in UK. In der Region Süd- und Osteuropa verzeichnet Frankreich schwache Umsätze. In der Region Asien & Pazifik reduzierte sich der Umsatz insbesondere in Macau und Australien. In der Region Amerika & MEA trugen vor allem die enttäuschenden Umsätze in Amerika zur negativen Entwicklung bei.

Verbesserte Bruttoergebnismarge

In den bereinigten umgesetzten Leistungen sanken die Materialkosten, weiters wirkten sich Lageraufwertungen positiv aus. Die Entwicklungsaufwendungen stiegen im selben Zeitraum um 2,4 Mio. EUR auf –52,6 Mio. EUR. Trotz der geringeren Umsatzerlöse stieg die bereinigte Bruttoergebnismarge dank einer geringeren Materialquote auf 36,8 % (Vorjahr: 35,5 %).

Die bereinigten Vertriebs- und Verwaltungskosten (inkl. Forschung) erhöhten sich aufgrund der gestiegenen Personalkosten um 11,9 Mio. EUR auf –263,9 Mio. EUR (Q1-Q3 2023/24: –252,0 Mio. EUR).

Die Umsatzrückgänge sowie die erhöhten Personal- und sonstigen Kosten konnten durch die verbesserte Materialquote nicht kompensiert werden. In der Folge sank das bereinigte EBIT in den ersten neun Monaten von 45,9 Mio. EUR auf 41,0 Mio. EUR. Das Periodenergebnis sank auf 13,0 Mio. EUR (Vorjahr: 21,4 Mio. EUR). Für die Aktionäre der Zumtobel Group AG resultierte daraus ein Ergebnis je Aktie (unverwässert bei 42,7 Mio. Aktien) von 0,31 EUR (Vorjahr: 0,50 EUR).

Bilanzsumme weiterhin stabil

Die Bilanzsumme der Zumtobel Group lag zum 31. Jänner 2025 bei 996,3 Mio. EUR und ist damit nahezu unverändert zum letzten Bilanzstichtag 30. April 2024 (987,2 Mio. EUR). Die Eigenkapitalquote ist zum 31. Jänner 2025 mit 42,8 % (30. April 2024: 43,1 %) ebenso nahezu unverändert. Das Eigenkapital erhöhte sich leicht gegenüber dem Bilanzstichtag 30. April 2024 um 1,4 Mio. EUR von 425,2 Mio. EUR auf 426,6 Mio. EUR. Die Nettoverbindlichkeiten erhöhten sich zum 31. Jänner 2025 auf 115,0 Mio. EUR (30. April 2024: 77,1 Mio. EUR).

Kontinuität im Vorstand – Vorstandsmandat von CDTO Marcus Frantz verlängert

Der Aufsichtsrat der Zumtobel Group hat das Vorstandsmandat von Marcus Frantz, seit November 2022 Chief Digital Transformation Officer (CDTO), um weitere drei Jahre bis 30. September 2028 verlängert. "Wir haben seit Jahren ein konstant, gut eingespieltes Vorstandsteam, was in dieser herausfordernden Zeit besonders wertvoll ist. Mit der Verlängerung des Vorstandsmandates sichern wir nicht nur die Kontinuität in der Unternehmensführung, sondern auch die nachhaltige Entwicklung der Zumtobel Group – auch in einem schwierigen wirtschaftlichen und geopolitischen Umfeld", so Karin Zumtobel-Chammah, Aufsichtsratsvorsitzende der Zumtobel Group. In den vergangenen zweieinhalb Jahren seiner Amtszeit hat Marcus Frantz das Thema Digitalisierung in allen relevanten Bereichen der Zumtobel Group erfolgreich vorangetrieben.

Ausblick

Das aktuelle Marktumfeld bleibt – sowohl für die Zumtobel Group als auch für andere Marktteilnehmer – herausfordernd, da derzeit nicht absehbar ist, wie sich die Wirtschaft in unseren wesentlichen Märkten entwickeln wird. Zudem ist die geopolitische Lage weiterhin angespannt. Besonders im Bereich Neubau verzeichnet die Zumtobel Group eine anhaltend schwache Nachfrage, wobei lange kundenseitige Entscheidungszyklen und Projektverzögerungen die Gesamtaktivität zusätzlich beeinträchtigen. Darüber hinaus haben wesentliche externe Faktoren wie Energie-, Rohstoff- und Transportpreise sowie anhaltend hohe Personalkosten, Inflation und Zinsentwicklungen erheblichen Einfluss auf die globale Wirtschaft, unsere Kunden und folglich auf die Entwicklung unseres Unternehmens.

Vor diesem Hintergrund hat der Vorstand der Zumtobel Group die Umsatzprognose angesichts der schwierigen Marktbedingungen und der zurückhaltenden Kundennachfrage angepasst. Während bislang zumindest ein leichtes Umsatzwachstum im Vergleich zum Vorjahr erwartet wurde, rechnet der Vorstand nun mit einer geringfügigen Unterschreitung des Vorjahresniveaus.

Trotz dieser Herausforderungen liegt der Fokus weiterhin auf operativer Effizienz und den langfristigen strategischen Initiativen, um das Unternehmen erfolgreich durch das aktuelle Marktumfeld zu steuern. Der Vorstand bestätigt daher den Ausblick für die bereinigte EBIT-Marge, die voraussichtlich zwischen 3 % und 6 % liegen wird.

Q3 2024/25

IM ÜBERLICK

in Mio. EUR	Q3 2024/25	Q3 2023/24	Veränderung in %
Umsatzerlöse	250,5	265,5	-5,7
Lighting Segment	195,9	208,9	-6,2
Components Segment	69,2	70,5	-1,8
Bereinigtes EBIT	-0,2	5,9	<-100
in % vom Umsatz	-0,1	2,2	
EBIT	-2,1	5,9	<-100
in % vom Umsatz	-0,9	2,2	
Periodenergebnis	-5,4	0,3	<-100
in % vom Umsatz	-2,1	0, 1	

in Mio. EUR	31. Jän. 2025	30. April 2024	Veränderung in %
Bilanzsumme	996,3	987,2	0,9
Eigenkapital	426,6	425,2	0,3
Eigenkapitalquote in %	42,8	43, 1	
Nettoverbindlichkeiten	115,0	77,1	49,1
Mitarbeiter inkl. Leiharbeiter (Vollzeitkräfte)	5.390	5.350	0,7

in Mio. EUR	Q3 2024/25	Veränderung in %	in % vom Konzern
D/A/CH	93,8	0,6	37,5
Nord- und Westeuropa	55,7	-5,0	24,4
Süd- und Osteuropa	64,8	-9,0	25,0
Asien & Pazifik	21,6	-16,8	8,1
Amerika & MEA	14,5	-11,8	5,0
Gesamt	250,5	-5,7	100,0

KURZPORTRAIT

ÜBER

Zumtobel Group AG

Die Zumtobel Group ist ein internationaler Lichtkonzern und ein führender Anbieter von innovativen Lichtlösungen, Lichtkomponenten und den dazugehörigen Services. Mit ihren Marken Thorn, Tridonic und Zumtobel bietet die Unternehmensgruppe ihren Kunden in aller Welt ein umfassendes Produkt- und Serviceportfolio. Das über Jahrzehnte gewachsene Know-how über die Wirkung von Licht auf den Menschen bildet die Basis für die Entwicklung von Innovationen und neuen Geschäftsfeldern. Im Leuchtengeschäft zählt das Unternehmen mit den Marken Thorn und Zumtobel zu den europäischen Marktführern. Mit der Technologiemarke Tridonic nimmt der Konzern in der Herstellung von Hard- und Software für Beleuchtungssysteme (LED-Lichtquellen, LED-Driver, Sensoren und Lichtmanagement) eine weltweit führende Rolle ein. Das Service-Angebot der Zumtobel Group ist eines der umfassendsten in der gesamten Lichtbranche: Dienstleistungen wie die Beratung zu intelligenten Lichtsteuerungen und Notlichtanlagen, Licht-Contracting, Design-Services, Projektmanagement für schlüsselfertige Lichtlösungen sowie neue, datenbasierte Dienstleistungen mit Fokus auf der Vernetzung von Gebäuden und Städten mittels der Licht-Infrastruktur. Die Unternehmensgruppe ist an der Wiener Börse (ATX Prime) notiert und beschäftigt aktuell rund 5.300 Mitarbeitende. Im Geschäftsjahr 2023/24 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von 1.127,0 Mio. EUR. Sitz des Konzerns ist Dornbirn, Vorarlberg (Österreich). Weitere Informationen unter z.lighting/group.

INFORMATION

<u>Hier</u> können Sie die Pressemitteilung downloaden. Den Quartalsbericht finden Sie <u>hier</u> zum Download.

Pressekontakt

Zumtobel Group Presse-Team +43 5572 509 575 press@zumtobelgroup.com

Kontakt Investor Relations

Eric Schmiedchen
Head of Investor Relations
+43 5572 509 1125
investorrelations@zumtobelgroup.com

